

**Unsere**

# FEUERWEHR

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

12. Ausgabe / Dezember 2016



**FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GUTES  
NEUES JAHR 2017**

## Vorwort Kommandant

### Werte Ortsbevölkerung, liebe Freunde der Feuerwehr!

Wie sicher sehr viele von Euch bereits aus diversen Medien erfahren haben, habe ich mich dazu entschlossen, das Amt des Ortsfeuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Stinatz per 01.11.2016 zu übernehmen.

Bevor ich Euch einige Gedanken zu diesem Schritt zum Ausdruck bringe, möchte ich meinen beiden Vorgängern Franz Resetarits und Anton Fabsits einen recht herzlichen Dank für Ihre Zeit an der Spitze der FF Stinatz aussprechen. Sie haben in vieler Hinsicht den Grundstein für die weitere Arbeit in der Feuerwehr für die nächsten Jahre gelegt. Nochmals ein großes DANKE dafür!

Ich habe mir die Überlegen, dieses Amt zu übernehmen, nicht sehr einfach gemacht. Obwohl es in den letzten Monaten viele Momente gab, an denen es sehr schwer war sich damit anzufreunden, haben dann doch die Argumente DAFÜR überwogen. Gerade im heurigen Jahr – nach einigen großen Einsätzen - haben wir alle miterlebt, wie wichtig eine funktionierende Feuerwehr in einer Gemeinde ist. Deswegen habe ich mich, wie gesagt, dazu entschlossen einige andere meiner Aktivitäten zu reduzieren und die Zeit, die mir übrig bleibt in die Führung der Feuerwehr zu investieren.

Wichtig ist mir, dass politische Motive aus dem Geschäft der Feuerwehr gehalten werden. Es gab sowohl Gespräche mit Herrn Bürgermeister Andreas Grandits, aber auch mit Vizebürgermeister Josef Kreitzer. Trotzdem will ich hier festhalten, dass ich als Kommandant von keiner politischen „Seite“ gefunden wurde, sondern, dass ich dieses Amt ausschließlich aufgrund unzähliger Gespräche innerhalb der Feuerwehr, meiner Familie und meines Verwandten- und Bekanntenkreises annehme. Und nämlich - für die Freiwillige Feuerwehr und für Sie, die Ortsbevölkerung von Stinatz!

Die Ziele, die ich mir gesetzt habe, klingen banal, sind aber vielleicht genauso schwer zu erreichen, wie das Durchführen von großen Projekten oder Neuanschaffungen.

- In erster Linie will ich die Kameradschaft in den Reihen der Feuerwehr weiterhin so gut beibehalten, weiter ausbauen und vielleicht den einen oder anderen Kameraden, den wir in den letzten Jahren nicht sehr oft gesehen haben, wieder dazu zu bewegen dazuzugehören.
- Ein weiteres Augenmerk liegt auf dem Perfektionieren des Umgangs mit den neuen Geräten. Hier im Speziellen dem neuen Fahrzeug, unserem RLFA 2000
- Zu guter Letzt sollten auch wieder Leistungsprüfungen und Bewerbe absolviert werden.

Alleine kann das nicht funktionieren. Deswegen bin ich sehr froh, dass mir neben meinem Stellvertreter Daniel Zieserl, der von Beginn an hinter mir und meinen Plänen stand, auch einige Kameraden aus dem scheidenden Kommando weiterhin zur Verfügung stehen, aber auch Personen, die zuletzt nicht mehr im Kommando waren, wieder mitarbeiten wollen und werden. Aber auch jeden einzelnen Kameraden werden wir brauchen, um diese Ziele zu erreichen. Deswegen würde ich mir speziell von jenen, die sich in den letzten Jahren nie oder kaum gezeigt haben, mehr Unterstützung und Motivation wünschen.

Was aber mindestens genauso wichtig wie eine funktionierende Feuerwehr ist, ist der Rückhalt und die Unterstützung seitens der Ortsbevölkerung. Ich hoffe, dass auch ich mich in meiner Zeit als Kommandant so auf Euch verlassen kann, wie es in den letzten Jahren der Fall war. Sollte es Kritik gegen meine Person oder die Feuerwehr geben, bitte ich, das nicht durch den Ort oder über die Stammtische zu tragen, sondern die Kritik gerne auch bei mir persönlich zu äußern. Ich stehe jederzeit gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Ihr erreicht mich unter meiner Handynummer: 0664/4609269

Persönlich möchte ich Euch ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Liebsten und einen guten Start in ein hoffentlich gesundes und von Unwettern verschontes Jahr 2017 wünschen.

In diesem Sinnen nochmal ein herzliches Dankeschön und auf eine gute Kameradschaft und Zusammenarbeit!

Wilhelm Stipsits  
**Ortsfeuerwehrkommandant**



## Vorwort Kommandant Stellvertreter

### Liebe StinatzlerInnen! Liebe Jugend!

Mit großer Freude und persönlicher Überzeugung, habe ich die Funktion als Kommandant-Stellvertreter in unserer Feuerwehr übernommen.

Zu einer meiner neuen Hauptaufgaben gehört, dass ich für die Aus- und Weiterbildung innerhalb der Feuerwehr verantwortlich bin. Ich werde mit Elan und Einsatzfreude versuchen, die mir gestellten Aufgaben, bestmöglich zu meistern.

Mein Ziel für das Jahr 2017 ist die Teilnahme an diversen Leistungsprüfungen. Die Teilnahme, mit unserem neuen Rüstlöschfahrzeug RLFA 2000, an der Technischen Leistungsprüfung liegt mir besonders am Herzen. Durch die Übungen, die für das erfolgreiche Antreten zur Prüfung nötig sind, wird auf eine relativ einfache Art der Umgang mit unseren Gerätschaften geübt. Diese dadurch erworbene Sicherheit bzw. Fingerfertigkeit trägt dazu bei, dass wir für einen Ernstfall gut gerüstet sind.

Weiters möchte ich Ihnen einen kurzen Rückblick über unsere Einsätze und Übungen geben. Seit 01.07.2016 gab es:

- Einsätze:
  - 1 Personensuchaktion
  - 4 technische Einsätze
  - 3 Brandeinsätze
  - 1 Brandsicherheitswache
  - 1 Hageleinsatz (106 Einsatzadressen)
- Übungen:
  - 3 Übungen im Ort
  - 1 Übung mit den Nachbar-Feuerwehren in Litzelsdorf
  - 1 Abschnittsübung in Ollersdorf

Abschließend wünsche ich unserem Kommandanten OBI Wilhelm STIPSITS und mir eine gute Zusammenarbeit mit unseren FeuerwehrkameradInnen, wie auch mit unserer Feuerwehr-Jugend, um weiterhin die Sicherheit, seitens der Feuerwehr, für unsere Gemeinde und die Ortsbevölkerung gewährleisten zu können.

Daniel ZIESERL  
**Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter**

## Kommando neu

Kommandant: Wilhelm Stipsits  
Kommandant-Stellvertreter: Daniel Zieserl

Leiterin des Verwaltungsdienstes: Cindy Grandits  
Verwaltungswart für Finanzen: Cindy Grandits  
Verwaltungswart für Administration: Peter Sagmeister

Leiter des technischen Dienstes: Jürgen Resetarics  
Gerätewart: Jürgen Blaskovits  
Atemschutzwart: Valentin Grandits  
Funkwart / Sirenenbetreuer: Philipp Fritz

Zugskommandant: Franz Resetarits  
Zugskommandant: Jörg Stipsits  
Gruppenkommandant: Martin Stipsits  
Gruppenkommandant: Thomas Wilfinger  
Gruppenkommandant: Walter Horvatits  
Gruppenkommandant: Johann Resetarics

Jugendleiter: Jörg Stipsits  
Jugendbetreuer: Martin Schiller

Ehrenkommandant: Matthias Grandits





Einsätze



### Suchaktion Güttenbach – 07.07.2016

Gemeinsam mit 22 Feuerwehren des Bezirkes Güssing und Oberwart wurden auch wir zu der großen Suchaktion nach einem vermissten Mann gerufen. Auch diverse Rettungshundestaffeln, die Polizei und ein Hubschrauber des Innenministeriums waren in Güttenbach im Einsatz. Die FF Stinatz war für 8 Stunden mit 6 Mann an der Suchaktion beteiligt.

### Einsätze nach Hagelunwetter – 12.07. – 14.07.2016

Wie allseits bekannt zog am späten Nachmittag des 12.07.2016 ein schweres Hagelunwetter mit starkem Sturm über Stinatz und einige benachbarte Orte. Die erste Alarmierung ließ uns noch nicht ahnen, welche Schäden wir im gesamten Ortsgebiet vorfinden würden. Zuerst galt es sowohl die Ortseinfahrt aus Wörterberg als auch jene aus Ollersdorf freizumachen, da große Bäume umgestürzt waren. Im Bereich Waldgasse Richtung Brunnen Gorajnsko beschädigte ein umgestürzter Baum eine Stromleitung.

Der Bereich musste von uns gesichert werden und nach Freigabe der Energie Burgenland wurde der Baum entfernt. Gleichzeitig gingen nach und nach die Meldungen über beschädigte Dächer ein. Deswegen wurde im Feuerwehrhaus eine Einsatzleitung eingerichtet von der aus wir die Aktivitäten koordinieren konnten. Der Einsatz dauerte von Dienstagabend mit einer nächtlichen Ruhepause bis Mittwoch in die Nacht und auch am Donnerstag hatten wir noch einige Abplanarbeiten durchzuführen. Je nach Bedarf und Verfügbarkeit bekamen wir Unterstützung von den Freiwilligen Feuerwehren aus den benachbarten Gemeinden Ollersdorf, Stegersbach, Olbendorf, Wörterberg und Wolfau. Aber auch zwei Drehleitern und ein Kran der Stadtfeuerwehren Güssing und Oberwart waren im Einsatz.

Ein herzlicher Dank gilt allen Kameraden dieser Feuerwehren, aber auch den Kameraden der FF Stinatz, die zum Teil die Schäden zu Hause zurückgelassen haben und unermüdlich im Einsatz waren. Ein weiteres Danke allen Firmen und Privatpersonen für das zur Verfügung stellen von Verpflegung und Material.



### Wirtschaftsgebäudebrand Litzelsdorf – 17.07.2016

Gerade als der Festausklang bei unserem Waldfest am Laufen war, wurden wir nach Litzelsdorf zu einem Wirtschaftsgebäudebrand alarmiert. Wir stellten einen Atemschutztrupp und waren bei den Löscharbeiten behilflich.



### Schuppenbrand Stinatz – 10.11.2016

Am 10. November um 10:44 Uhr wurde die FF Stinatz, gemeinsam mit den Feuerwehren Ollersdorf und Litzelsdorf, zu einem B2 - Schuppenbrand auf die Hauptstraße in Stinatz alarmiert. Der Brand konnte mit Hilfe eines HD-Rohrs noch vor Eintreffen der beiden Nachbarwehren gelöscht werden und somit war für diese kein Eingreifen mehr nötig. Auch das Übergreifen des Feuers auf einen Holzzaun und umliegende Gebäude konnte verhindert werden.







### TETRA Funk

Nach mehr als 15 Jahren Planung wurde das Funksystem im Burgenland im Jahr 2016 auf Digitalfunk umgestellt. Seit Anfang November funken wir nicht mehr analog von „Gerät zu Gerät“, sondern im digitalen Funknetz BOS Austria. BOS steht für: Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Der große Vorteil ist, dass wir auch mit Feuerwehren aus

anderen Bundesländern funken können, die bisher auf anderen Frequenzen gefunkt haben. Das ist speziell bei uns im steirischen Grenzgebiet sehr wichtig. Außerdem können wir im Bedarfsfall mit der Polizei, dem Roten Kreuz oder auch dem Christophorus Hubschrauber funken.

Die Einschulung einiger Key-User erfolgte am 29.10.2016. Das erlernte Wissen haben wir bereits sehr vielen Kameraden weitergegeben.



### Jugendarbeit

Im Zuge der Neubildung des Kommandos wurde auch das Team für die Jugendarbeit neu aufgestellt. Als Jugendleiter fungiert Jörg Stipsits. Er wird unterstützt von Martin Schiller, der auch Mitglied im Kommando ist und weiters von Josef „Eki“ Sagmeister und Peter Horvatits. Am 21.11. fand eine Kick-Off Veranstaltung mit den Mitgliedern der Jungfeuerwehr und den Eltern statt. Die Jugendarbeit soll weiter optimiert werden. An Wissenstests und Bewerben soll erfolgreich teilgenommen werden und speziell soll ein Hauptaugenmerk auf die sehr wichtige Zeit beim Sprung von der Jugend in den Aktivstand gelegt werden.



# FEUERWEHR BALL 2017

**Gasthaus Stinatzhof | 14.01.2017 | MUSIK: GENERATIONENWECHSEL**

## Wir gratulieren

Stefanie und Manfred Stindl zur Geburt Ihres Sohnes Paul Valentin

Peter Horvatits zum 40. Geburtstag  
Josef Lang zum 40. Geburtstag

### Lehrgänge

Daniel Zieserl 05.-07.12.2016 Kommandanten-Lehrgang  
Wilhelm Stipsits 05.-07.12.2016 Kommandanten-Lehrgang







ÜBUNGS-  
IMPRESSIONEN

